



NAVIGATIONSSOFTWARE



SOFTWAREHANDBUCH












Impressum

Krämer Automotive Systems GmbH
Wilhelm-Schickard-Straße 7
D-72124 Pliezhausen
Internet: www.kraemerautomotive.com

Stand 2011

Handbuch-Version 2.0 für Navigationssoftware RC-Win 5 für KR-737

Inhalt

Abbildungen

1 Einleitung

1.1 Herzlich Willkommen…

...bei der Navigation des Krämer Automotive Radio-Navigationssystems. Vorbei sind die Zeiten, als Sie Ihren Weg mühsam im Straßenatlas suchen oder sich bei Umleitungen ständig neu orientieren mussten. Das Krämer Automotive Radio-Navigationssystem bringt Sie schnell und einfach an jedes gewünschte Ziel. Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und ein sicheres Ankommen!

1.2 Rechtliche Hinweise

1.2.1 Urhebervermerke

1.2.2 Endbenutzer-Lizenzvertrag („EULA“)

Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag („EULA“) ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen Ihnen (entweder als natürlicher oder juristischer Person), dem „Endbenutzer“ und der Krämer Automotive Systems GmbH. Dieser Lizenzvertrag gilt für Software, vorinstallierte Software auf einem Ihrer Hardware-Geräte sowie auf CD-Rom, Diskette, Speicherkarte, Download-paket oder anderen Datenträgern und für alle Inhalte und Inhaltsprogramme („Software“). Für die Verwendung unserer Software gilt dieser Lizenzvertrag, einschließlich der unten aufgeführten Bedingungen für die begrenzte Gewährleistung.

DURCH BRECHEN DES SIEGELS DER CD-ROM/DISKETTE/SPEICHERKARTE, DEN KLICK AUF DIE SCHALTFLÄCHE „ICH STIMME ZU“ FÜR EINEN DOWNLOAD ODER DURCH DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE STIMMEN SIE ZU, DASS FÜR SIE DIE BEDINGUNGEN DIESES LIZENZVERTRAGS GELTEN.SIE SICHERN ZU, DASS SIE BERECHTIGT UND BEFUGT SIND, DIESEN LIZENZVERTRAG ABZUSCHLIESSEN, UND DASS SIE VOLLJÄHRIG SIND. IST DIES NICHT DER FALL, DÜRFEN SIE DIE SOFTWARE NICHT VERWENDEN.

Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Streitfällen aufgrund dieser Lizenz oder der Verwendung der Software ist allein das Gericht in Stuttgart zuständig. Die Anwendung der Konvention der Vereinten Nationen über internationale Handelsabkommen (United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods) auf diesen Endbenutzer-Lizenzvertrag wird hiermit ausgeschlossen.

1) LIZENZEINRÄUMUNG: Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag („Lizenz“) räumt Ihnen das Recht ein, die Software auf einem einzigen Computer oder Gerät (Hardware) zu verwenden, wenn sie rechtmäßig (einschließlich digitaler (Karten)-Daten, entweder heruntergeladen oder in einem begleitenden Paket enthalten, das mit diesem Endbenutzer-Lizenzvertrag gekauft wurde) erworben wurden, vorausgesetzt, die Software wird jeweils nur auf einem Computer installiert und/oder der Service wird jeweils nur auf einem Computer oder Gerät (Hardware) verwendet und vorausgesetzt, die Software wird nur mit einem (1) Navigationssystem kombiniert. Diese Lizenz ist nicht ausschließlich und nicht übertragbar. Diese Lizenz impliziert keine Rechte auf zukünftige Upgrades oder Aktualisierungen der Software. Die Verwendung von Upgrades oder Aktualisierungen der Software unterliegt diesem Endbenutzer-Lizenzvertrag und seinen Änderungen und kann die Leistung zusätzlicher Zahlungen erfordern. Diese Lizenz impliziert keine Rechte auf den zukünftigen Erhalt eines kostenlosen oder kostenpflichtigen Service oder anderer Services.

2) URHEBERRECHT: Die Urheberrechte und andere geistige Rechte, Marktrechte und/oder Eigentumsrechte an der Software und der Hardware sind Eigentum von Krämer Automotive Systems GmbH oder seinen Lieferanten. Sie sind berechtigt, (a) eine Kopie der Software ausschließlich für Sicherungs- oder Archivierungszwecke anzufertigen, oder (b) die Software auf einen einzigen Datenträger zu übertragen, vorausgesetzt, Sie behalten das Original ausschließlich für Sicherungs- oder Archivierungszwecke. Sie dürfen keine Produkthandbücher oder schriftliche Materialen vervielfältigen, die der Software beiliegen, es sei denn, dies geschieht ausschließlich für Ihren eigenen persönlichen Bedarf. Sie kommen lediglich in Besitz des Materialdatenträgers und erwerben nicht das Eigentum an der Software.

3) SONSTIGE EINSCHRÄNKUNGEN: Das Vermieten, Verleihen, öffentliche Aufführungen, Präsentationen und Rundfunk-/Fernsehübertragungen der Software sind untersagt. Es ist Ihnen – und jedem anderen (unabhängig davon, ob er auf Ihre Anweisung hin han-

delt oder nicht) – nicht gestattet, die Software vollständig oder teilweise zu ändern, sie durch Zurückentwicklung (Reverse Engineering) zu analysieren, die Software zu dekompilieren oder zu disassemblieren oder davon abgeleitete Produkte herzustellen. Es ist Ihnen ausdrücklich untersagt, die in der Software enthaltenen digitalen Karten und Programme herunterzuladen oder diese auf eine andere Software und/oder Hardware (einschließlich einem anderen Datenträger), Computer oder Gerät (Hardware) zu übertragen.

4) VERTRAULICHKEIT: Sie erkennen an und stimmen zu, dass Software der Krämer Automotive Systems GmbH unter beträchtlichem Zeit- und Kostenaufwand entwickelt wurde sowie vertraulich und ein Geschäftsgeheimnis der Krämer Automotive Systems GmbH und/oder Dritten ist. Sie verpflichten sich, die Software streng vertraulich zu behandeln, keine Informationen weiterzugeben und anderen Personen keinen Zugriff darauf zu gewähren. Falls Sie trotzdem anderen Personen (unerlaubten) Zugriff auf die Software und/oder die Hardware gewähren, garantieren Sie, dass diese Person den Bedingungen dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags zustimmt und entschädigen die Krämer Automotive Systems GmbH und seine autorisierten Distributoren für jegliche Forderungen dieser Person.

5) BEGRENZTE GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG:

a) Sie dürfen die Software erst verwenden, nachdem Sie die mitgelieferten Anleitungen durchgelesen haben. Bei Schwierigkeiten mit der Verwendung der Software prüfen Sie bitte anhand der Anleitungen, ob Sie sie richtig verwenden.

b) Die Verwendung der Software in einem Navigationssystem bedeutet, dass Berechnungsfehler auftreten können, die z. B. durch örtliche Umweltbedingungen und/oder unvollständige Daten verursacht werden. Die Krämer Automotive Systems GmbH kann nicht garantieren, dass die Software fehlerfrei funktioniert.

c) In manchen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Schadensersatzsprüchen nicht zulässig. Wenn diese begrenzte Gewährleistung als ungültig oder nicht vollstreckbar betrachtet wird, wird aufgrund dieser Ungültigkeit oder Nichtvollstreckbarkeit nicht die gesamte begrenzte Gewährleistung ungültig oder nicht vollstreckbar gemacht, sondern sie wird so ausgelegt, als ob sie die jeweilige ungültige oder nicht vollstreckbare Bestimmung(en) nicht enthielte, und die Rechte und Verpflichtungen der einzelnen Parteien werden entsprechend ausgelegt und vollstreckt.

d) Ungeachtet aller Schäden, die Sie aus welchen Gründen auch immer erleiden mögen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf alle hier angesprochenen Schäden sowie alle direkten oder allgemeinen Schäden auf Grundlage eines Vertrags oder Sonstigem), ist die gesamte Haftung von der Krämer Automotive Systems GmbH und seinen Lieferanten unter allen Bestimmungen dieses EULAs und Ihr ausschließlicher Anspruch für alles Vorstehende (außer für Ansprüche bei Nachbesserung oder Ersatz, was von der Krämer Automotive Systems GmbH bei einer Verletzung der begrenzten Gewährleistung gewählt wird) auf die Höhe des tatsächlich von Ihnen für die Software und/oder Hardware gezahlten Betrags beschränkt.

e) Lieferanten von Software und anderen Daten („Lieferanten“) sind zwar keine Partei für diesen EULA und haben keine Verpflichtungen diesbezüglich, doch jeder dieser Lieferanten zählt als dritter Nutznießer der Endbenutzerrechte unter diesem EULA. Lieferanten sind auf keine Weise im durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang für Schäden oder Verluste jeglicher Art verantwortlich, weder für spezielle, direkte, indirekte, beiläufig entstandene Schäden noch für Folgeschäden, die sich aus der Verwendung der Software ergeben. Lieferanten geben keinerlei implizierte Garantie, weder ausdrücklich noch impliziert, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) Garantien für die Nichtverletzung von Rechten Dritter, Marktgängigkeit, Vollständigkeit, Genauigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck von Lieferantendaten, die in der Software verwendet werden.

6) KÜNDIGUNG: Unbeschadet sonstiger Rechte ist die Krämer Automotive Systems GmbH berechtigt, diesen EULA zu kündigen, falls Sie gegen die Bestimmungen dieses EULAs verstoßen. In einem solchen Fall sind Sie verpflichtet, sämtliche Kopien der Software und alle ihre Komponenten zu vernichten.

7) ZUSÄTZLICHE SOFWARE/SERVICES: Dieser EULA gilt für alle Aktualisierungen, Ergänzungen, Add-On-Komponenten oder Internet-basierte Servicekomponenten der Software, die Krämer Automotive Systems GmbH Ihnen möglicherweise zur Verfügung stellt oder verfügbar macht, nachdem Sie Ihre ursprüngliche Kopie der Software erhalten haben, soweit solchen Elementen keine gesonderten Nutzungsbestimmungen beiliegen. Die Krämer Automotive Systems GmbH behält sich das Recht vor, Ihnen durch die Nutzung der Software zur Verfügung gestellte oder verfügbar gemachte Internet-basierte Services einzustellen.

8) LINKS ZU DRITTANBIETERSITES: Die Krämer Automotive Systems GmbH haftet nicht für Inhalte von Drittanbietersites oder Drittanbieterservices, auf Drittanbietersites oder in Drittanbieterservices enthaltene Links oder Änderungen oder Aktualisierungen von Drittanbietersites oder Drittanbieterservices. Die Krämer Automotive Systems GmbH stellt diese Links und den Zugang zu Drittanbietersites und Drittanbieterservices lediglich zur Verfügung, um Ihnen das Suchen zu erleichtern. Die Krämer Automotive Systems GmbH übernimmt jedoch keine Verantwortung für den Inhalt solcher Drittanbietersites oder Drittanbieterservices.

9) AUSSCHLUSS DER GEWÄHRLEISTUNG: Die oben aufgeführte begrenzte Gewährleistung ist die einzige Ihnen gewährte ausdrückliche Gewährleistung und ersetzt alle anderen ausdrücklichen Gewährleistungen oder ähnlichen Verpflichtungen (sofern vorhanden), die durch Werbung, Dokumentation, Verpackung oder andere Kommunikationsmittel entstehen. Mit Ausnahme der begrenzten Gewährleistung und im größtmöglichen durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang stellen die Krämer Automotive Systems GmbH und seine Lieferanten die Software und gegebenenfalls Supportleistungen wie besehen und ohne Garantie auf Fehlerfreiheit zur Verfügung. Sie schließen hiermit alle anderen Gewährleistungen und Garantien aus, gleich ob ausdrücklich, konkludent oder gesetzlich, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, (sofern vorhanden) jede konkludente Gewährleistung, Verpflichtung zur oder Garantie der Handelsüblichkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck, Zuverlässigkeit oder Verfügbarkeit, Genauigkeit oder Vollständigkeit von Antworten, von Ergebnissen, von fachmännischen Bemühungen, Virenfreiheit und Sorgfalt - alles in Bezug auf die Software sowie bereitgestellte oder nicht erbrachte Supportleistungen oder andere Leistungen, Informationen, Software und zugehörigen Inhalt durch die Software oder anderweitig, die sich aus der Verwendung der Software ergeben. Es wird ebenfalls keine Garantie, Verpflichtung oder Gewähr für die ungestörte Nutzung, den ungestörten Besitz, die Übereinstimmung mit der Beschreibung oder die Nichtverletzung von Rechten Dritter in Bezug auf die Software übernommen.

10) UNTEILBARER VERTRAG; TEILBARKEIT: Dieser EULA (einschließlich aller Ergänzungen oder Änderungen dieses EULAs, die im begleitenden Paket der Hardware oder in der Software enthalten sind und/oder über den Service heruntergeladen wurden) stellt die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und der Krämer Automotive Systems GmbH in Bezug auf die Software und/oder den Service und die Supportleistungen (soweit zutreffend) dar und ersetzt alle vorherigen oder gleichzeitigen mündlichen oder schriftlichen Absprachen, Vorschläge und Zusicherungen hinsichtlich der Software oder aller anderen in diesem EULA behandelten Themen. Falls und soweit Richtlinien oder Programme von der Krämer Automotive Systems GmbH für Supportleistungen im Widerspruch zu den Bestimmungen dieses EULAs stehen, sind die Bestimmungen dieses EULAs maßgebend.

Falls Bestimmungen dieses EULAs als ungültig, nicht vollstreckbar oder gesetzeswidrig betrachtet werden, sind die anderen Bestimmungen weiterhin gültig und wirksam.

1.3 Support

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Krämer Automotive Support unter support@kraemer-automotive.com.

2 Vor dem Start

2.1 Betriebssystem

Die Navigationssoftware wird auf Basis des Geräte-Betriebssystems Windows CE 6.0 betrieben.

2.2 Leistungsumfang

Mit dem Erwerb des Gerätes erhalten Sie eine leistungsstarke und umfangreich ausgestattete Navigationssoftware von Krämer Automotive. Das Gerät bringt Sie in Beruf und Freizeit schnell und einfach an jedes gewünschte Ziel.

Zielauswahl

- Vielseitige und flexible Zielsuche
- Umfangreiche Datenbank mit Sonderzielen (POIs)
- Letzte Ziele
- Favoritenliste

Routenberechnung

- Reiseplanung vor Fahrtantritt
- Modus zur Simulation der berechneten Route
- Routen für Kraftfahrzeuge
- Sperrung von Routensegmenten
- GPS-Tracking

Routenführung

- 2D- und 3D-Kartenansicht
- Pfeilansicht
- Klare und deutliche Sprachansagen
- Rechtzeitige und präzise Ansage von Abbiegehinweisen basierend auf Position und Geschwindigkeit des Fahrzeuges
- Geschwindigkeitsüberwachung mit akustischer und optischer Warnung

Oberflächen

- Auflösung: 480 x 234

Kartenmaterial

- Aktuelles Teleatlas Kartenmaterial Europa

2.3 Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte in Ihrem eigenen Interesse die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sorgfältig durch, bevor Sie die erworbene Software in Betrieb nehmen.



ACHTUNG

Unfallgefahr!

- Die Bedienung des Gerätes während der Fahrt kann Sie vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu einem Unfall führen! Bedenken Sie bitte, dass Ihr Fahrzeug schon bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in jeder Sekunde eine Strecke von fast 14 Metern zurücklegt. Geben Sie alle Einstellungen und den Zielort vor dem Losfahren ein oder halten Sie hierzu in einem dafür vorgesehenen Bereich an. Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit während der Fahrt dem Verkehrsgeschehen!
- Die Navigationssoftware liefert Ihnen keine Informationen zu Stoppschildern und anderen Verkehrsregeln, die von Ihnen selbst zu beachten sind und die den Anweisungen des Gerätes selbstverständlich vorgehen. Die Navigation führt Sie auf einem alternativen Weg ans Ziel, wenn Sie den vorgeschlagenen Weg verlassen müssen.

3 Bedienung der Navigation

Beim Einsatz von Navigationshilfen, d.h. der Hardware und dieser Software, in einem Fahrzeug sind allein Sie verantwortlich, diese Hilfen so zu positionieren, zu sichern und zu verwenden, dass keine Unfälle, Personen- oder Sachschäden verursacht werden und Ihre Sicht in keiner Weise behindert wird. Sie, der Nutzer dieses Produkts, sind allein für eine sichere Fahrweise verantwortlich. Bedienen Sie dieses Produkt nicht beim Fahren, sondern parken Sie zuerst das Fahrzeug.

3.1 Hauptmenü

Im Hauptmenü haben Sie Zugriff auf sechs Funktionen:

1. „Navigation“: Hier geben Sie Ihr Ziel ein, um die Zielführung zu starten.
2. „Routenplanung“: Hier können Sie vorab Ihre Route planen, um Länge und Fahrtdauer zu kontrollieren.
3. „Position“: Zeigt Ihnen Ihre aktuelle GPS-Position auf der Karte an.
4. „Optionen“: Hier haben Sie die Möglichkeit verschiedene Einstellungen an Ihrem Navigationsgerät vorzunehmen (z.B. häufig angefahrene Adressen speichern).
5. „Verkehr“: Liste der aktuellen Verkehrsmeldungen (sofern TMC verfügbar ist).
6. „Beenden“: Beendet das Navigationsprogramm.



Abbildung 1: Hauptmenü

3.1.1 Grundsätzliches

Im Hauptmenü Ihres Navigationsprogramm finden Sie links unten im Bildschirm immer einen roten Knopf mit einem weißen Pfeil. Der rote Knopf hat eine „Zurück“-Funktion und führt Sie im Menü immer einen Schritt zurück. Wenn Sie nicht mehr wissen wo Sie sich im Navigationsprogramm befinden, klicken Sie einfach solange auf ROT (zurück) bis Sie wieder im Hauptmenü sind. Häufig finden Sie rechts unten auf Ihrem Navigationsbildschirm einen grünen Knopf. Mit GRÜN können Sie Eingaben bestätigen oder durch die Menüs blättern.

3.1.2 GPS-Empfang

Ihr Navigationssystem verfügt über einen GPS-Empfänger mit dem das System seine momentane Position ermittelt. Ausschlaggebend für eine ausreichende GPS-Empfangsqualität ist, dass der Empfänger mit freiem Blick zum Himmel montiert wird. Im Inneren von Gebäuden oder auch im Innenraum von Fahrzeugen kann der GPS-Empfang schlecht oder unmöglich sein. Bitte bringen Sie die Antenne des GPS-Empfängers daher weit vorne unterhalb der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges an oder beachten Sie die Hinweise zum Einbau des Gerätes. Beachten Sie, dass metallisch bedampfte Frontscheiben (wärmeisolierende Frontscheiben) u.U. den GPS-Empfang beeinträchtigen. Die Navigation kann erst starten, nachdem ein gültiges GPS-Signal empfangen wurde. Bei der ersten Inbetriebnahme, können einige Minuten bis zum Empfang einer gültigen Position vergehen.



Abbildung 2: Falsche GPS-Einstellungen

Für den Fall, dass der GPS-Empfänger noch nicht eingerichtet ist, erhalten Sie den abgebildeten Informationsbildschirm. Wenn Sie den Knopf „GPS-Einst.“ drücken, gelangen Sie in das Menü zur Konfiguration Ihres GPS-Empfängers. Durch Drücken des roten Knopfes gelangen Sie zurück in den Hauptdialog. Falls bei Ihrem System der GPS-Empfänger fest eingerichtet oder vorkonfiguriert ist, das GPS-Signal jedoch gestört ist, erhalten Sie den

folgenden Informationsbildschirm. Durch Drücken des roten Knopfes gelangen Sie zurück in den Hauptdialog.



Abbildung 3: Schlechter Empfang

Bei eingerichtetem GPS-Empfänger startet die Routenberechnung automatisch, sobald die Empfangsqualität wieder einwandfrei ist. Während der Navigation wird der aktuelle GPS- und TMC-Empfang unten links im Display (TMC-/GPS-Symbol) angezeigt.



Abbildung 4: GPS-Empfang

3.2 Navigation

Das Ziel kann über verschiedene Methoden eingegeben werden:

3.2.1 Heimat

Bei einem Klick auf „Heimat“ beginnt die Zielführung sofort zu Ihrer Heimatadresse (wenn diese vorher gespeichert wurde).

3.2.2 Büro

Bei einem Klick auf „Büro“ beginnt die Zielführung sofort zu Ihrer Büroadresse (wenn diese vorher gespeichert wurde).

3.2.3 Adresse

3.2.3.1 Stadt

Hier können Sie die Adresse Ihres Ziels eingeben.



Abbildung 5: Zieleingabe

Geben Sie den Ortsnamen über die Bildschirmtastatur ein. Mögliche Treffer werden Ihnen in der Liste präsentiert. Erscheint die gesuchte Stadt in der Liste, können Sie direkt in die Liste klicken um Ihre Stadt auszuwählen. Dazu können Sie durch Klicken auf die weißen Pfeilsymbole rechts auch die Liste durchsuchen. Die Vorauswahl eines Landes ist bei der Ortssuche nicht notwendig. Ihr Navigationssystem führt die Ortssuche über alle installierten Länder aus. Die bereits eingegebenen Buchstaben werden in der untersten Zeile im Bildschirm angezeigt. Während Sie tippen werden Buchstaben auf der Tastatur ausgeblendet, die Sie nicht auswählen können.

3.2.3.2 Umlaute, Leerzeichen, Bindestrich, Apostroph



Abbildung 6: Umlaute, Leerzeichen, Bindestrich, Apostroph

Umlaute müssen nicht eingegeben werden. Statt „Ä" können Sie „A" eingeben, statt „Ö" geben Sie „O" ein, statt „Ü" geben Sie „U" ein. Um z.B. „Köln" zu suchen, geben Sie einfach „K O L N" ein. Leerzeichen, Bindestriche oder Apostrophe müssen nicht eingegeben werden. Stattdessen geben Sie an der entsprechenden Stelle einfach auf das leere Feld links neben dem weißen Pfeil (ganz unten, dritte Taste von rechts).

3.2.3.3 Löschen einer Eingabe

Wenn Sie sich vertippen, können Sie durch Klicken auf die Löschen-Taste (weisser Pfeil, rechts) die Eingabe löschen.

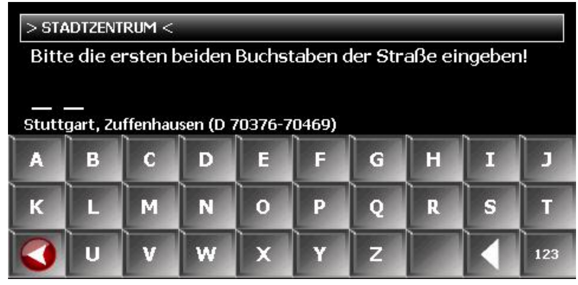


Abbildung 7: Löschen einer Eingabe

3.2.3.4 Straße

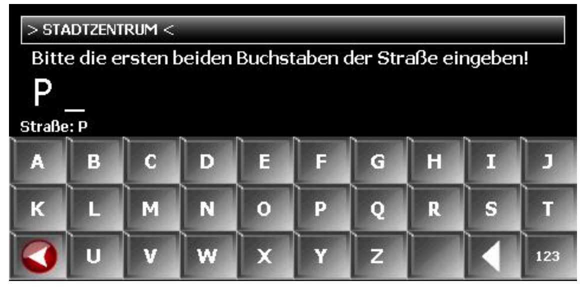


Abbildung 8: Straße eingeben 1

Bitte geben Sie zunächst die ersten beiden Buchstaben der Straße ein die Sie suchen. In der untersten Zeile wird die Stadt angezeigt in der gesucht wird. Alternativ können Sie auch „STADTZENTRUM“ auswählen wenn Sie in das Zentrum der jeweiligen Stadt fahren möchten oder keine genaue Adresse haben.

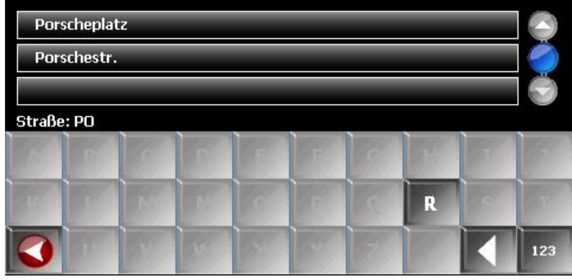


Abbildung 9: Straße eingeben 2

In diesem Beispiel wurde „P O“ eingegeben. Wenn die gesuchte Straße in der Liste erscheint, können Sie sie durch einen Klick in die Liste auswählen. In großen Städten kommt es vor, dass mehrere Straßen mit demselben Namen in verschiedenen Stadtteilen existieren. In diesem Fall müssen Sie aus der angezeigten Liste Ihre Zielstraße anhand der Postleitzahl bzw. anhand des angezeigten Stadtteils auswählen.

3.2.3.5 Hausnummer

Sie werden als nächstes gebeten, eine Hausnummer einzugeben.



Abbildung 10: Hausnummer eingeben 1

Geben Sie hier bitte die Hausnummer an und bestätigen Sie mit GRÜN (Haken, rechts). Falls die Hausnummer in der Datenbank nicht vorhanden sein sollte, schlägt Ihre Navigationssoftware eine Alternative in der Nähe vor. Wenn Sie die Hausnummer nicht kennen, können Sie direkt GRÜN (Haken, rechts) klicken. Ihr Navigationssystem führt Sie dann zum Mittelpunkt der gewählten Straße. Mit ROT (Pfeil, links) können Sie zur Straßensuche zurückkehren.



Abbildung 11: Hausnummer eingeben 2

Wenn Sie auf „Kreuzung suchen“ klicken, werden alle Straßen gesucht, mit denen sich die bereits ausgewählte Straße kreuzt. Wenn Sie einen Listeneintrag auswählen, wird Ihnen die komplette Adresse im unteren Bildschirmbereich angezeigt. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit GRÜN (Haken, rechts), beginnt die Zielführung zu dieser Kreuzung.

3.2.4 Favoriten

Favoriten sind häufig verwendete Adressen, die Sie in einer Liste ablegen können. Sie können so schnell auf diese Ziele zugreifen. Nach der ersten Inbetriebnahme ist die Liste der Favoriten leer.

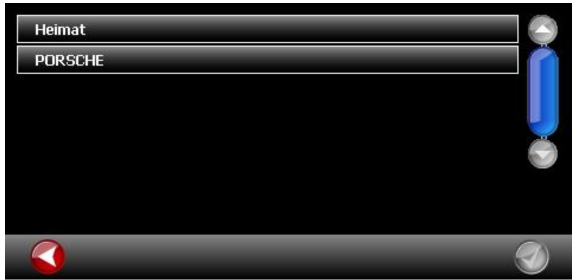


Abbildung 12: Favoriten 1

Wählen Sie einen Listeneintrag durch Anklicken aus. Die vollständige Adresse wird Ihnen im unteren Bildschirmbereich angezeigt. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch GRÜN (Haken, rechts). Danach beginnt sofort die Zielführung.

3.2.5 Karte

In diesem Modus können Sie das Ziel direkt über die Straßenkarte auswählen.



Abbildung 13: Kartenansicht 1

Benutzen Sie die Plus-/Minustasten in den Ecken der Karte zum Hinein- oder Herauszoomen.



Abbildung 14: Kartenansicht 2

Alternativ dazu können Sie auch die Lupenfunktion nutzen. Wenn Sie einen Kasten von oben links nach unten rechts um ein Ziel herum ziehen, so wird genau in den ausgewählten Bereich hineingezoomt. Wenn Sie das Rechteck von unten rechts nach oben links ziehen, dann wird herausgezoomt.



Abbildung 15: Kartenansicht 3

Mit einem Klick auf die Taste mit den vier Pfeilen aktivieren Sie den Verschiebemodus. Sie können nun den Kartenausschnitt mit dem Finger verschieben.



Abbildung 16: Kartenansicht 4

Wenn Sie das Auswahl-Werkzeug aktivieren, können Sie ein Ziel auswählen, indem Sie direkt in die Karte klicken. In einem Kontextmenü können Sie auswählen:

- „nächste Adresse suchen“: Zeigt eine Liste von Adressen am geklickten Ort an, die Sie als Ziel auswählen können
- „Position übernehmen“: Übernimmt sofort die ausgewählte Position und startet die Zielführung
- „POI anzeigen“: Zeigt Informationen zu einem POI an, wenn Sie auf ein POI-Symbol klicken

3.2.6 POI

POI steht für „Point of Interest“. Hiermit sind interessante und wichtige Punkte, wie etwa Tankstellen, Hotels oder Krankenhäuser gemeint.



Abbildung 17: POI 1

Die POIs sind in verschiedene Kategorien unterteilt. Nach dem Aufruf der POI-Funktion müssen Sie zunächst die gewünschte Kategorie auswählen. In der Liste werden dabei als Erstes die Top-Kategorien angezeigt. Die Bezeichnungen der Top-Kategorien werden in eckigen Klammern dargestellt. Weiter unten in der Liste finden Sie alle Kategorien in alphabetischer Reihenfolge.



Abbildung 18: POI 2

Danach wird eine Suche nach entsprechenden POIs um Ihren Standort herum durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass hierfür ein gültiges GPS-Signal empfangen werden muß. Durch einen Klick auf einen Listeneintrag wählen Sie diesen als Ziel aus. Mit GRÜN (Haken, rechts) starten Sie die Zielführung. Durch einen Klick auf das Symbol für die Straßenkarte (Mitte) wird das ausgewählte POI auf der Karte dargestellt.

3.2.7 POI in Stadt

Die Funktion „POI in Stadt" dient dazu nach einem POI weit abseits des eigenen Standorts zu suchen. Diese Funktion kann sehr nützlich sein, wenn man z.B. ein Krankenhaus in einer anderen Stadt sucht. Für die „POI in Stadt" Suche werden Sie aufgefordert, zunächst die Stadt auszuwählen. Die Auswahl des POI verläuft analog der POI-Funktion. Die POIs werden in einem von der gewählten Kategorie abhängigen Umkreis um das gewählte Stadtzentrum gesucht und nach Entfernung sortiert aufgelistet.



Abbildung 19: POI in Stadt

3.2.8 POI-Name

Die Funktion „POI-Name" ermöglicht die Freitextsuche in einer Kategorie der POI Datenbank Ihres Navigationssystems. Wählen Sie dazu zunächst eine Kategorie aus.

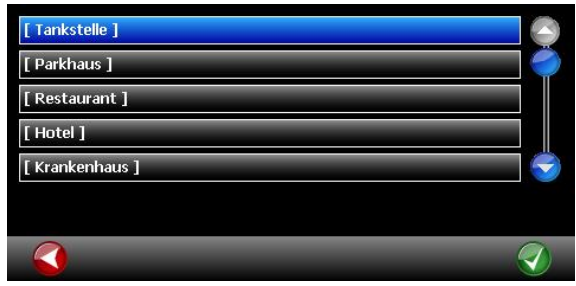


Abbildung 20: POI-Name 1



Abbildung 21: POI Name 2

Geben Sie als nächstes das Suchwort ein, z.B. „Stuttgarter“ wenn Sie nach dem „Stuttgarter Sportclub“ suchen.



Abbildung 22: POI-Name 3

Die gefundenen Treffer werden in einer Liste angezeigt. Mit einem Klick auf das Kartensymbol können Sie sich die Lage des POIs auf der Karte anzeigen lassen. Mit GRÜN (Haken, rechts) starten Sie die Navigation zum ausgewählten POI.

3.3 Reiseroute

Mit der Funktion „Reiseroute“ können Sie mehrere Reiserouten anlegen und Ziele eingeben, die nacheinander angefahren werden sollen.



Abbildung 23: Reiseroute 1

Wenn Sie den Knopf „Anlegen“ drücken, können Sie eine neue Reiseroutenliste erstellen. Durch Drücken des Knopfes „Laden“ rufen Sie eine bereits erstellte Reiseroutenliste auf.



Abbildung 24: Reiseroute 2

Über den „Hinzufügen“-Knopf (+) können Sie Stationen zur Reiseroute hinzufügen. Alle Methoden der Zieleingabe stehen dafür zur Verfügung.



Abbildung 25: Reiseroute 3

Mithilfe der Schaltflächen „Auf/Ab“ (links) können Sie die Reihenfolge der Stationen verändern. Durch klicken auf den „Speichern“-Knopf wird die Reiseroute gespeichert. Die Punkte können als Zwischenziel oder als Via-Punkt markiert werden. Via-Punkte sind Ziele über die die Route hinweg führt, ohne den Benutzer darüber zu informieren. Durch Klicken von GRÜN (Haken, rechts) starten Sie die Zielführung zum ersten Zwischenziel bzw. Via-Punkt. Nach dem Erreichen eines Zwischenziels beginnt automatisch auf Knopfdruck die Zielführung zur nächsten Station. Beim Erreichen eines Via-Punktes wird keine Meldung ausgegeben.

3.4 Koordinateneingabe

Ziele können auch als Koordinaten eingegeben werden. Zunächst ist der Breitengrad einzugeben, danach der Längengrad.



Abbildung 26: Breitengrad

Bei Eingabe des Breitengrades ist zunächst „N“ für Nord oder „S“ für Süd einzugeben. Entsprechend ist beim Längengrad zunächst „O“ für Ost oder „W“ für West einzugeben. Koordinaten lassen sich in den Formaten Dezimalgrad und Grad - Minute - Sekunde angeben.

3.5 PLZ

„PLZ“ ist die Abkürzung für Postleitzahl. Mit der „PLZ“-Funktion können Sie eine Postleitzahl angeben, um Ihr Ziel zu definieren. Hier der Bildschirminhalt nach Eingabe von „704“. Nach Auswahl des ersten Eintrags können Sie eine Straße innerhalb des PLZ-Bereichs suchen oder das Zentrum des PLZ-Bereichs als Ziel definieren.

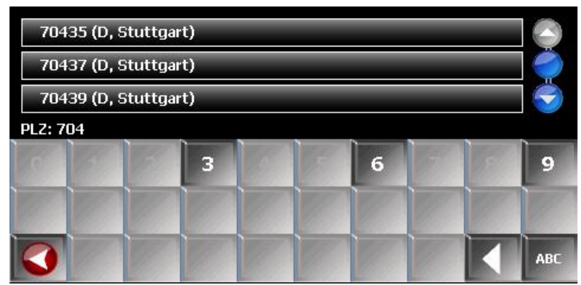


Abbildung 27: PLZ 1

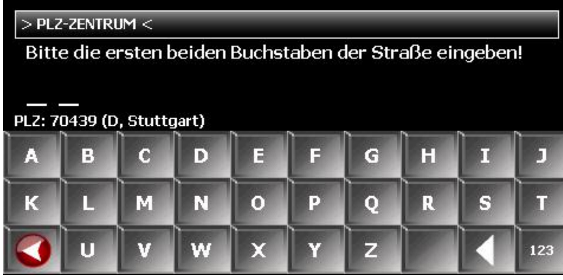


Abbildung 28: PLZ 2

3.6 Letzte Ziele-Funktion

Die „Letzte Ziele“-Funktion erleichtert die Auswahl von Zielen die Sie bereits einmal eingegeben hatten.



Abbildung 29: Letze Ziele Funktion

Bei Aufruf der Eingabemethoden „Adresse“ oder „PLZ“ wird Ihnen dann zunächst eine Liste mit bis zu 10 Einträgen der letzten Ziele angezeigt. Ziele, die Sie direkt in der Karte ausgewählt hatten, erscheinen in der Liste als Koordinate. Wenn Sie beispielsweise den Namen einer Stadt aus der Liste auswählen, erhalten Sie einen weiteren Bildschirm mit der die Liste der für diese Stadt schon einmal eingegebenen Straßennamen. Wenn Sie dann eine der Straßen auswählen; wird die für diese Straße zuletzt ausgewählte Hausnummer angezeigt, die Sie übernehmen oder ändern können. Nachdem Sie zum ersten Mal ein Ziel eingegeben haben, erscheint bei der Zielauswahl immer zunächst die Liste der letzten Ziele. Wenn Sie ein Ziel eingeben möchten das noch nicht in der Liste steht, klicken Sie bitte auf den „abc“-Knopf (rechts). Wenn Sie einen Eintrag aus der Liste der letzten Ziele löschen möchten, klicken Sie zunächst auf den „Löschen“-Knopf (Mitte) und danach auf den Eintrag den Sie löschen möchten.

3.7 Zielführung starten

Nachdem das Ziel ausgewählt ist, können Sie angeben für welchen Fahrstil die Route optimiert werden soll.



Abbildung 30: Zielführung starten 1

Wenn Sie nicht möchten, dass diese Abfrage vor jeder Zielführung erscheint, deaktivieren Sie den Haken im Feld „Vor jeder Routenberechnung abfragen“. Mit GRÜN (Haken, rechts) starten Sie die Routenberechnung. Nach der Berechnung zeigt das Navigationssystem eine Übersichtskarte der gesamten Route sowie Länge der Route und erwartete Fahrtdauer. Bestätigen Sie erneut zum Starten Sie der Zielführung.



Abbildung 31: Zielführung starten 2

3.8 Alternativrouten

Nach der Routenberechnung erscheint z.B. folgende Ansicht:



Abbildung 32: Alternativrouten

Sie können die berechnete Route mit dem rechten „OK"-Knopf akzeptieren oder durch Klick auf den Knopf „Alternative" andere Routen berechnen lassen. Die gewünschte Route kann nun über den „OK"-Knopf mit der entsprechenden Farbe ausgewählt werden.

4 Routenplanung

Die Routenplanung ist eine Funktion zur Planung einer Fahrt die Sie erst später antreten werden. Sie können sich so vorab über die Routenlänge und über die voraussichtliche Fahrtdauer informieren. Die Benutzung der Funktion Routenplanung ist analog zur Eingabe eines Navigationsziels mit der einzigen Ausnahme, dass sowohl Start als auch Ziel eingegeben werden müssen.



Abbildung 33: Planung 1

In der Routenplanung werden Sie zunächst aufgefordert den Startort einzugeben. Dazu stehen Ihnen verschiedene Eingabemöglichkeiten zur Verfügung. Nachdem Sie den Startort eingegeben haben, müssen Sie noch das Ziel eingeben. Nachdem Start und Ziel ausgewählt sind, können Sie angeben für welchen Fahrstil die Route optimiert werden soll. Wenn Sie nicht möchten, dass diese Abfrage vor jeder Routenberechnung und Zielführung erscheint, deaktivieren Sie den Haken im Feld „Vor jeder Routenberechnung abfragen". Mit GRÜN (Haken, rechts) starten Sie die Routenberechnung.



Abbildung 34: Planung 2



Abbildung 35: Planung 3

Nach der Berechnung zeigt das Navigationssystem eine Übersichtskarte der gesamten Route sowie Länge der Route und erwartete Fahrtdauer. Bestätigen Sie erneut und starten Sie eine Simulation der Route.

5 Position

In der Funktion „Position“ zeigt das Navigationssystem Ihre aktuelle Position auf der Karte an.



Abbildung 36: Position 1

Die Orientierung der Karte kann „eingenordet“ oder in Fahrtrichtung sein. Über die Zoom-knöpfe kann beliebig hinein- oder herausgezoomt werden. Über den „Verschiebe“-Knopf kann der Kartenausschnitt verschoben werden.



Abbildung 37: Position 2

Mit dem „Auswahl“-Knopf (rechts) können Sie Ziele in der Karte auswählen und die Ziel-führung starten. Klicken Sie dazu zunächst auf den „Auswahl“-Knopf und danach auf eine Position in der Karte. Sie können dann auswählen:

- „nächste Adresse suchen“: Zeigt eine Liste von Adressen am markierten Ort an, die Sie als Ziel auswählen können
- „Position übernehmen“: Übernimmt sofort die ausgewählte Position und startet die Zielführung
- „POI anzeigen“: Zeigt Informationen zu einem POI an, wenn Sie auf ein POI-Symbol klicken

6 Optionen

6.1 Favoriten

6.1.1 Favoriten hinzufügen

Favoriten sind häufig verwendete Adressen, die Sie in einer Liste ablegen können. Sie können so schnell auf diese Ziele zugreifen. Nach der ersten Inbetriebnahme ist die Liste der Favoriten leer.



Abbildung 38: Favoriten 2

Klicken Sie bitte auf das Hinzufügen-Symbol (+), um einen Favoriten anzulegen. Sie können aus verschiedenen Methoden auswählen, wie Sie einen Favoriten anlegen wollen. Nachdem Sie eine Adresse ausgewählt haben, werden Sie aufgefordert einen Namen für diesen Favoriten einzugeben. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit GRÜN. Alternativ können Sie diese Adresse als „HEIMAT“ oder z.B. „PORSCHE“ definieren, indem Sie auf das blaue Haussymbol klicken.

6.1.2 Favoriten löschen



Abbildung 39: Favoriten löschen

Um einen Favoriten zu löschen, markieren Sie diesen und klicken dann auf das Symbol mit dem Mülleimer (Mitte).

6.1.3 Favoriten umbenennen



Abbildung 40: Favoriten umbenennen

Um einen Favoriten umzubenennen markieren Sie diesen und klicken dann auf den „Umbenennen"-Knopf (rechts).

6.2 Lautstärke



Abbildung 41: Lautstärke

Im Menü „Lautstärkeeinstellungen" können Sie die Systemlautstärke einstellen. Mit der Schaltfläche „Button Click Sounds" können die Töne die beim Drücken der verschiedenen Schaltflächen ertönen deaktiviert werden.

6.3 Kartenansicht

Im Menü Kartenansicht können Sie auswählen, wie die Karte angezeigt werden soll.



Abbildung 42: Kartenansicht 5

- „Eingenordet": Die Karte ist eingenordet, d.h. oben ist immer Norden.

- „Fahrtrichtung“: Die Fahrtrichtung zeigt in der Karte immer nach oben. Die Karte dreht sich um das Fahrzeugsymbol.
- „3D“: Wie Fahrtrichtung in perspektivischer Darstellung.



Abbildung 43: Kartenansicht 6

Ist die Funktion „Schilder anzeigen“ aktiviert, werden im Kartenfenster die Inhalte von Wegweisern angezeigt die in Abbiegesituationen bei der Orientierung behilflich sein können. Die Funktion „Autozoom“ stellt während der Fahrt die Karte so ein, dass eine optimale Übersicht über Position und das nächste Fahrmanöver gewährleistet wird. Der Kreuzungszoom ist dafür verantwortlich, dass an Kreuzungen und anderen Wegpunkten, an denen eine Aktion erforderlich ist, in die Karte hinein gezoomt wird. Mit aktiviertem Autozoom/Kreuzungszoom können Sie über die Zoomtasten hinein- oder herauszoomen. Nach einigen Sekunden kehrt die Karte automatisch zu ihrem optimalen Ausschnitt zurück. Wenn Sie den Ausschnitt individuell einstellen möchten, deaktivieren Sie bitte die Funktion Autozoom und wahlweise Kreuzungszoom durch einen Klick, so dass das Häkchen verschwindet. Wenn die Tag/Nacht-Umschaltung aktiviert ist, wird die Kartenansicht in der Navigation während der Abenddämmerung automatisch auf die Nachtansicht und während der Morgendämmerung automatisch auf die Tagansicht geschaltet.

6.4 POI-Anzeige

Im Menü „POI-Anzeige“ kann ausgewählt werden, welche POI-Kategorien auf der Karte angezeigt werden sollen.

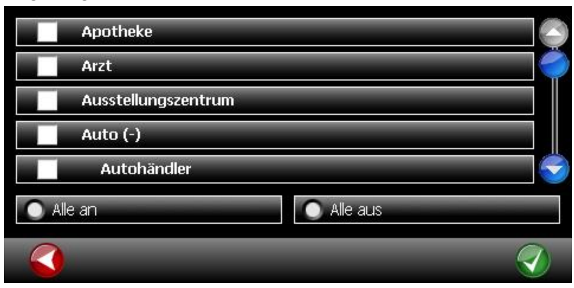


Abbildung 44: POI-Anzeige

6.5 Routen-Einstellungen

Im Menü „Routen-Einstellungen“ kann ausgewählt werden, ob die schnellste oder die kürzeste Route berechnet werden soll.



Abbildung 45: Routen-Einstellungen

Mit „Strecke vermeiden" kann angegeben werden, ob Mautstraßen, Fähren oder Autobahnen bei der Routenberechnung vermieden werden sollen. Bitte beachten Sie dabei, dass Mautstraßen, Fähren und Autobahnen lediglich vermieden werden, aber nicht generell ausgeschlossen sind. Die Benutzung dieser Straßen ist also unter bestimmten Umständen trotzdem möglich. Die Einstellung „keine Autobahn" kann zur kleinräumigen Umfahrung von Autobahnen verwendet werden, ist jedoch für längere Strecken nicht geeignet.

6.6 Profile

Im Menü „Profile" kann ausgewählt werden für welchen Fahrzeugtyp oder Fahrstil die Routenberechnung optimiert werden soll.



Abbildung 46: Profile

Das Geschwindigkeitsprofil „PKW schnell" sollte standardmäßig für normale PKW verwendet werden. Das Profil „PKW langsam" eignet sich für langsame PKW. Wenn Sie nicht möchten, dass dieser Dialog vor jeder Zielführung erscheint, klicken Sie auf das Feld „Vor jeder Routenberechnung abfragen", so dass der Haken verschwindet.

6.7 GPS-Einstellungen

Im Dialog „GPS-Einstellungen" werden die notwendigen Einstellungen vorgenommen, damit GPS-Daten vom GPS-Empfänger des Gerätes ausgelesen werden können. Bitte klicken Sie auf das „Lupen"-Symbol links oben im Bildschirm. In der folgenden automatischen Suche wird in der Regel der GPS-Empfänger des Gerätes gefunden und alle erforderlichen Einstellungen werden automatisch vorgenommen.



Abbildung 47: GPS-Einstellungen 1



Abbildung 48: GPS-Einstellungen 2

Anzeige	Erklärung
Status: Verbindung OK	Die Navigationssoftware hat eine Verbindung zum GPS-Empfänger aufgebaut und empfängt Daten.
Anzahl: 32	Pro Sekunde wird ein Datensatz vom GPS-Empfänger ausgelesen. Bisher wurden 32 Datensätze ausgelesen.
Satelliten:	Anzahl der empfangenen Satelliten. Für die Ermittlung einer Position müssen die Signale von mindestens drei Satelliten empfangen werden.
Position:	Positionsangabe in WGS84 Breite/Länge
Zeit:	GPS-Uhrzeit in GMT

6.8 Einheiten

Im Menü „Einheiten“ kann eingestellt werden, in welchen Einheiten Distanzen und Zeit dargestellt werden sollen.



Abbildung 49: Einheiten

6.9 TMC – Traffic Message Channel

Hierbei handelt es sich um aktuelle Verkehrsinformationen die von Ihrer Navigationssoftware angezeigt und bei der Routenberechnung berücksichtigt werden können. Voraussetzung für die Nutzung von TMC ist ein TMC-Empfänger.



Abbildung 50: TMC-Einstellungen 1



Abbildung 51: TMC-Einstellungen 2

6.10 TMC Daten empfangen

Zur Nutzung von TMC muss die Drop Down Box „TMC Empfang aus“ auf eine der unten beschriebenen Einstellungen („automatische Stauumfahrung“, „vor Stauumfahrung nachfragen“, „Staumeldungen nur anzeigen“) geschaltet werden. Die Navigationssoftware sucht dann automatisch nach einem angeschlossenem TMC-Empfänger. Falls kein Empfänger gefunden wird, nehmen Sie die Einstellungen bitte manuell vor. Bei korrekt eingestelltem TMC-Empfänger können Sie die Verkehrsdaten unter „Verkehr“ oder auf der Karte einsehen. Mit dem Feld „automatische Stauumfahrung“ kann eingestellt werden, dass Verkehrsstörungen automatisch von der Navigationssoftware umfahren werden,

sofern dies die günstigere Alternative darstellt. Wenn die Schaltfläche nicht aktiviert ist, werden Verkehrsstörungen in der Meldungsliste und auf den Karten angezeigt aber nicht umfahren.

6.11 Vor Stauumfahrung nachfragen

Mit diesem Feld wird eine Meldung auf dem Bildschirm ausgegeben, falls ein Stau auf Ihrer aktuellen Route entdeckt wird. Durch Bestätigung mit dem grünen Knopf wird der Stau umfahren. Beim Betätigen des roten Knopfes oder nach 30 Sekunden, wird diese Verkehrsmeldung für die Routenführung ignoriert.

6.12 Staumeldungen nur anzeigen

Mit dieser Option werden die Staus nur auf der Karte und der Liste angezeigt.

6.13 Verkehr

Mit der Funktion „Meldungen“ wird eine Liste aller aktuell empfangener Verkehrsmeldungen angezeigt.



Abbildung 52: Verkehr

Durch einen Klick auf ein Listenelement lassen sich die kompletten Verkehrsinformationen anzeigen. Durch Klicken auf den Knopf „A-Z“ kann die Liste alphabetisch sortiert werden oder nach Abstand der Verkehrsereignisse von der derzeitigen Position. Durch Klicken des Knopfes „auf Route“ (Mitte) werden nur die Verkehrsereignisse angezeigt, die auf der geplanten Fahrstrecke liegen. Durch einen Klick auf das Kartensymbol (rechts) wird ein Verkehrsereignis auf der Karte angezeigt.

6.14 Sprache

Im Menü „Sprache“ kann die Sprache ausgewählt werden, mit der die Fahranweisungen gesprochen werden und in der die Texte angezeigt werden.

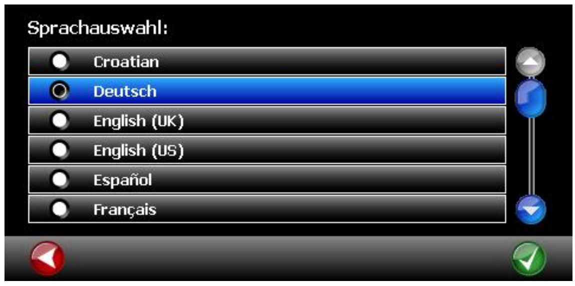


Abbildung 53: Sprachauswahl

6.15 Geschwindigkeitswarnungen

Im Menü „Warnungen“ kann eingestellt werden, ob das Navigationssystem bei zu hoher Geschwindigkeit warnen soll.

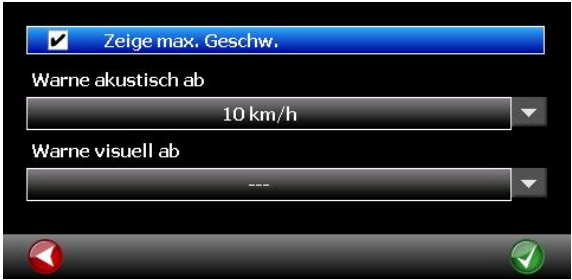


Abbildung 54: Geschwindigkeitswarnungen

Die Warnung kann akustisch oder visuell auf der Karte ausgegeben werden. Im angezeigten Beispiel wird bei einer Tempoüberschreitung von 10 km/h eine akustische Warnung ausgegeben. Eine visuelle Warnung soll im dargestellten Fall nicht ausgegeben werden.

6.16 GPS-Logs

Während der Fahrt können GPS-Logs aufgezeichnet werden.



Abbildung 55: GPS-Logs

Klicken Sie dazu den „Aufzeichnen“-Knopf (Mitte) und geben Sie der Aufzeichnung einen Namen. Sie können dann Ihr Navigationssystem ganz normal nutzen während die GPS-Daten aufgezeichnet werden. Klicken Sie später den „Beenden“-Knopf (rechts), um die Aufzeichnung zu beenden. Um eine GPS-Spur anzuzeigen, klicken Sie auf GRÜN und

wählen Sie die gewünschte Spur aus. Die GPS-Spur wird dann mit grünen Punkten auf der Karte angezeigt. Bitte öffnen Sie dazu manuell die Kartenanzeige.

6.17 Sperrungen

Durch den Knopf „Sperrungen“ wird eine Karte der derzeitigen Position angezeigt. Nach einem Klick auf den „Markieren“-Knopf (Mitte, rechts) können Straßen durch Anklicken gesperrt werden. Bei der Routenberechnung werden diese Straßen vermieden. Bereits gesperrte Straßen können durch nochmaliges Anklicken entsperrt werden. Die Sperrungen bleiben auch nach einem Neustart der Navigation erhalten.



Abbildung 56: Sperrungen

6.18 About (Über)

Zeigt Informationen über den Softwarestand und Copyrights.

7 Während der Fahrt

7.1 Fahrtinformationen

In beiden schwarzen Balken neben der Karte werden verschiedene Informationen über die Fahrt dargestellt:



Abbildung 57: Fahrtinformationen

- Das Pfeilsymbol zeigt das nächste Fahrmanöver an.
- Fahrspurassistent: Die Fahrspurinformationen werden in der Kartenansicht unten links eingeblendet.
- 18 km Meter: Zeigt an in welcher Distanz das nächste Fahrmanöver gefahren werden muss.
- 12:05: Zeigt die errechnete Ankunftszeit an.
- 33 min: Zeigt die verbleibende Fahrtzeit an.
- 49 km: Zeigt die verbleibende Fahrstrecke an.
- 52b AS Stuttgart-Degerloch: Zeigt die nächste Straße an, in die abgebogen werden soll.
- Unten links wird der aktuelle Status des TMC- und GPS-Empfangs visualisiert.
- Grün: Empfang vorhanden.
- Grau: Empfang schlecht oder nicht vorhanden.
- Rot (nur TMC): Stau auf Route vorhanden.
- Am oberen Rand der Kartenansicht werden die Schilder/Wegweiser angezeigt die für die Navigation wichtig sind.

7.2 Zoomfunktion

Während der Zielführung können Sie über die Plus-/Minustasten den Kartenausschnitt vergrößern oder verkleinern. Nach 10 Sekunden kehrt die Karte automatisch wieder zu dem optimalen Ausschnitt zurück. Diese „Autozoom“ Funktion kann deaktiviert werden.



Abbildung 58: Zoomfunktion

7.3 Lautstärke Fahranweisungen

Durch einen Klick auf den linken Rand können Sie jederzeit die Lautstärke der Fahranweisungen einstellen. Die Lautstärkeanzeige wird nach einigen Sekunden automatisch ausgeblendet.



Abbildung 59: Lautstärke Fahranweisungen

7.4 Optionen

Durch einen Klick auf die Karte gelangen Sie während der Zielführung zu den „Optionen“.



Abbildung 60: Optionen

7.4.1 Stumm

Über die Taste „Stumm“ schalten Sie die akustischen Fahranweisungen ab. Durch nochmaliges Drücken der Taste stellen Sie die akustischen Fahranweisungen wieder ein.

7.4.2 Kartenansicht

Über die Taste „Kartenansicht“ gelangen Sie in das Menü zur Einstellung der Kartenansicht.

7.4.3 Nachtdarstellung

Über die Taste „Nachtdarstellung“ schalten Sie die Karte auf ein Farbset um, das sich bei Dunkelheit blendfrei erkennen läßt. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird wieder die Tagdarstellung eingeschaltet.

7.4.4 Zwischenstation

Mit der Funktion „Zwischenstation“ können Sie während einer aktiven Zielführung ein Zwischenziel einfügen.

7.4.5 POI entlang der Route

Während der Navigation können auch POIs entlang der Route als Zwischenziel hinzugefügt werden.

7.4.6 Km sperren

Mit der Funktion „km Sperren“ kann während der laufenden Zielführung der nächste Streckenabschnitt auf unterschiedlicher Länge gesperrt werden. Das Navigationssystem errechnet dann eine Ausweichstrecke um den gesperrten Abschnitt herum. Verwenden Sie diese Funktion zum Umfahren von Staus oder bei unerwarteten Streckensperrungen. Wenn Sie einen Streckenabschnitt gesperrt haben, erscheint ein Knopf „Frei“ in den Optionen. Durch Drücken dieses Knopfes wird der zuvor gesperrte Streckenabschnitt wieder frei gegeben.

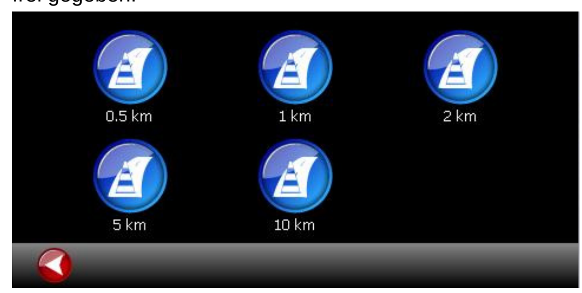


Abbildung 61: Km sperren

7.4.7 Beenden

Durch Drücken des Knopfes „Beenden“ beenden Sie die Zielführung und kehren zum Hauptmenü zurück



Krämer Automotive Systems GmbH
Wilhelm-Schickard-Straße 7
D-72124 Pliezhausen

Telefon: +49(0)7127-975980
www.kraemer-automotive.com
support@kraemer-automotive.com

Stand 04/2011